

Pressemeddelelse
Kiel, 23.03.2011

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

SSW begrüßt großen Sprung bei der friesischen Beschilderung

Der SSW begrüßt, dass die Landesregierung im März und April die friesischsprachige Beschilderung an öffentlichen Gebäuden in Nordfriesland weiter ausbauen will. „Nachdem es eine längere Ruhephase gegeben hat, erhalten allein innerhalb der nächsten zwei Monate 23 Landesgebäude im Kreisgebiet eine friesische Bezeichnung. Dies ist noch ein großer Sprung zur Umsetzung des Friesisch-Gesetzes“, sagt der parlamentarische Geschäftsführer der SSW-Landtagsfraktion, Lars Harms.

„In den nächsten beiden Monaten will die Landesregierung die Gebäude des Landesbetriebs für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz, die Förstereien sowie die Hafens-, Fischerei- und Seeämter in Nordfriesland zweisprachig beschildern. Die regionalen Abteilungen der Landwirtschaftskammer und Einrichtungen der Deutschen Rentenversicherung werden folgen. Damit wird die lebendige friesische Kultur wieder ein Stück mehr für Einheimische und Besucher erlebbar“, erklärt der friesische Landtagsabgeordnete Harms.

Die Pläne der Landesregierung zum Ausbau der zweisprachigen Beschilderung gemäß dem Friesisch-Gesetz gehen aus ihrer Antwort auf eine Kleine Anfrage von Lars Harms (Landtags-Drucksache 17/1351) hervor.